



Kölner Philharmonie

KölnMusik: Spielzeit 2025/2026 vollständig veröffentlicht

Drei Porträts mit Elisabeth Leonskaja, Lahav Shani und dem Concertgebouworkest

Köln, 20. Mai 2025

Nach 20 Jahren bringt die neue Spielzeit der Kölner Philharmonie einen Wechsel an der Spitze: Louwrens Langevoort, der das Haus seit 2005 leitet, übergibt das Amt als Philharmonie-Intendant und Geschäftsführer der KölnMusik GmbH an Ewa Bogusz-Moore.

Die kommende Saison ist noch aus der Feder von Louwrens Langevoort. Beginnen wird sie mit einem Konzert des Porträtorchesters der Saison 2025/26, dem Concertgebouworkest mit seinem zukünftigen Chefdirigenten Klaus Mäkelä. Weitere Porträts gelten der Pianistin Elisabeth Leonskaja und dem Dirigenten Lahav Shani. Die Porträtkonzerte als Teil der insgesamt 20 Abonnements der KölnMusik GmbH sind bereits seit dem 13. März im Vorverkauf.

Das Saisonauftrittskonzert mit dem Concertgebouworkest am 22. August 2025 gehört zu den Konzerten, die nicht Teil eines Abonnements sind, und die die KölnMusik nun alle veröffentlicht hat. Dazu gehören auch die Konzerte des Cairo Symphony Orchestra am 18. Oktober, das Recital des aktuellen Porträtkünstlers Abel Selaocoe am 29. Oktober, der gemeinsame Auftritt von Cecilia Bartoli und Lang Lang am 8. November sowie die Feiertagskonzerte. Dazu gehört der Klassiker »Wir warten aufs Christkind« am 24. Dezember ebenso wie das Konzert von l'arte del mondo unter der Leitung seines Gründers Werner Ehrhardt mit dem Solisten Nils Mönkemeyer am 1. Weihnachtstag und wie schon in den letzten Jahren der Pianist Fabian Müller am 2. Weihnachtstag, dieses Mal zusammen mit The Trinity Sinfonia. Am 29. März 2026, eine Woche vor Ostern, bringt Philippe Herreweghe mit dem Collegium Vocale Gent Johann Sebastian Bachs Matthäus-Passion zur Aufführung. Dazu kommen zwei Geburtstagskonzerte: Zu Helmut Lachenmanns 90. Geburtstag, den er am 27. November begeht, gratuliert das Ensemble Modern bereits am 19. November unter der Leitung von Sylvain

Cambreling mit der Aufführung von Lachenmanns Concertini und Unsuk Chins »Graffiti«. Zu Ehren von Hans Werner Henzes 100. Geburtstag am 1. Juli 2026 spielt das Ensemble Musikfabrik unter der Leitung von Bas Wiegers am 22. Juni 2026 Werke des 2012 verstorbenen Komponisten.

Nach der kompletten Kürzung des städtischen Beitrags für ACHT BRÜCKEN ab 2026 wird sich das Festival 2027 neu aufstellen. Die bereits für 2026 geplanten Konzerte konnten teilweise als KölnMusik-Konzerte in der Kölner Philharmonie übernommen werden: Das Ensemble Modern tritt gemeinsam mit der Deggo Band am 1. Mai auf. Im Projekt „Longing to Tell“ entwickeln die Hip-Hop-Künstlerin Akua Naru, der Komponist und Schlagzeuger Tyshawn Sorey und das Ensemble Resonanz eine gemeinsame Performance, die im Sommer 2025 zur Uraufführung in Hamburg und am 3. Mai 2026 nach Köln kommt. Das Ensemble Musikfabrik führt am 9. Mai 2026 u.a. neue Werke der Preisträger:innen des ACHT BRÜCKEN-Kompositionswettbewerbs 2025, Żaneta Rydzewska und Alex Hren, auf. Am 10. Mai spielt Basel Sinfonietta unter der Leitung von Titus Engel Werke von Anna Thorvaldsdottir, Leo Dick und Olivier Messiaen.

Am 20. Mai beginnt der Vorverkauf für die KölnMusik-Konzerte von August bis Oktober 2025, für alle Konzerte der drei Porträtreihen der gesamten Konzertsaison 2025/2026 – »Porträt Concertgebouworkest«, »Porträt Elisabeth Leonskaja« und »Porträt Lahav Shani«– sowie für die folgenden beiden Konzerte: Cecilia Bartoli & Lang Lang (8. November 2025) und Patrice »Rocksteady Christmas« (30. Dezember 2025).

Alle Karten sind ab 12 Uhr online unter koelner-philharmonie.de, über die Philharmonie-Hotline 0221 280 280 oder in der Konzertkasse der Kölner Philharmonie buchbar.

Kontakt:

Silke Ufer

ufer@koelnmusik.de

0221-20408-321